

Die 11. Auflage der Bludenz European Junior Open 2026, des beliebten und über die Landesgrenzen hochgeschätzten Jugendturniers beim Tennisclub Bludenz, ist bereits wieder Geschichte. Vom ersten Qualifikationstag am 27. Juni bis zum Finaltag am 4. Juli waren mehr als 180 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus über 30 Nationen am Start. U.a. durften auch Spielerinnen und Spieler aus den USA und Asien in der Alpenstadt begrüßt werden.

Zwei Turniere wurden parallel ausgetragen:

- ITF World Junior Tour U18, Girls & Boys
- Tennis Europe Juniors U14, Girls & Boys



Hochklassiges Tennis, spannende Ballwechsel und viele Emotionen, von der Qualifikation angefangen, über die Doppelspiele bis zu den Finalspielen.

Ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit viel Side-Events wurde geboten, dies zeichnet unser etabliertes Turnier aus. Spieler, Betreuer und Zuschauer erfreuten sich beim Spielen von Pickleball, zeigten ihr Gefühl bei der 4m hohen Fußball Dartscheibe sowie beim Tischtennis und Speed-Tennis.

In diesem Jahr verzeichnete Österreich große Erfolge. Vier Titel gingen an das Gastgeberland. Die Burgenländerin Lea Haider-Maurer siegte beim ITF-Tournament sowohl im Einzel als auch im Doppel.

Aus Vorarlberger Sicht darf der Viertelfinaleinzug des Lokalmatadoren Noah Lachowitz herausgehoben werden. Mit einer Wild Card gestartet, erreichte der TC Bludenz Spieler beim ITF Turnier das Viertelfinale, wo er sich Ferdinand Grasl geschlagen geben musste. Lara Linder erreichte mit ihrer amerikanischen Partnerin Sophia Troll das Viertelfinale im Doppel, verlor dort knapp im Champions-Tie-Break.

Alle Siegerinnen und Sieger im Überblick:

ITF WORLD TOUR U18

Girls Singles Winner:	Lea HAIDER-MAURER (Österreich)
Boys Singles Winner:	Jost PECOVNIK (Slowenien)
Girls Doubles Winner:	Lea HAIDER-MAURER (Österreich) / Tamina KOCHTA (Deutschland)
Boys Doubles Winner:	Ferdinand GRASL / Marcel JELINEK (Österreich)

TENNIS EUROPE JUNIORS U14

Girls Singles Winner:	Taleah HALLOUN (Schweiz)
Boys Singles Winner:	David MOTAL (Tschechien)
Boys Doubles Winner:	David MOTAL / Andrej JECMINEK (Tschechien)
Girls Doubles Winner:	Taleah HALLOUN (Schweiz) / Zoey ZANDOMENEGHI (Österreich)

Neben den sportlichen Erfolgen darf nicht unerwähnt bleiben, dass dieses Turnier auch eine Wertschöpfung für Bludenz und die Region darstellt. Mit über 2.000 Nächtigungen die hier verzeichnet werden, profitieren auch die heimischen Tourismus-, Gastronomie- und Handelsbetriebe.

Mehr als 50 freiwillige Helferinnen und Helfer, von der Turnierdirektion bis zur Reinigung, waren während der Turnierwoche im Einsatz. Neben den organisatorischen Angelegenheiten ist vor allem Personal im Bereich des Catering notwendig (Clubheim + Grill). Ohne diese wertvolle Unterstützung wäre die Umsetzung nicht machbar. Darüber hinaus waren auch die medizinische Betreuung (Physio) sowie für alle Akteure im Bedarfsfall ein Besspannservice vor Ort.

Besonderer Dank gilt dem Organisationsteam um Turnierorganisator Kurt Tschofen mit Luggi Zorteo und Lukas Ammann, die bereits im Jänner mit den Vorbereitungen begonnen haben. Danke für die wertvolle Unterstützung an Hannes Hoch, Charly Hintner und an die beiden Platzwarte Bruno Suppan und Herbert Pirker.

Ebenso bedanken wir uns bei den zahlreichen Gönnern, Sponsoren und sonstigen Unterstützern, ohne die eine Umsetzung dieser Großveranstaltung unmöglich wäre (Transparente, Turnierheft, Tombola).

Abschließend auch ein herzliches „Vergelts Gott“ an die Stadt Bludenz, die dieses Turnier wieder ermöglicht hat. Es ist nicht selbstverständlich, dass Straßensperren errichtet werden, Busse umgeleitet und Teile des öffentlichen Verkehrs rundum dieser wunderschönen Sportstätte für eine Woche gänzlich gesperrt sind oder umgeleitet werden mussten.

